

BULLETIN

Eine neue Ära beginnt: Aus „Europa fängt in der Gemeinde an (BELC)“ wird das „Netzwerk der EU-Gemeinderäte“

1. Ein Netzwerk, das die Werte der EU fördert

Willkommen beim letzten Bulletin unter dem Titel „Europa fängt in der Gemeinde an“! Die Europäische Kommission stärkt die Allianz mit der lokalen Ebene weiter und baut nach dem Erfolg der BELC-Initiative gemeinsam mit dem Europäischen Ausschuss der Regionen ein zentrales EU-Netz der Regional- und Gemeinderäte auf. Die im Juni 2022 ins Leben gerufene Initiative „Europa fängt in der Gemeinde an“ (BELC) hat mehr als 1 100 lokal gewählte Politiker*innen aus der gesamten EU zusammengeführt, um die Zusammenarbeit und das gemeinsame Engagement für das europäische Projekt zu fördern.

Durch eine Reihe von Fortbildungsveranstaltungen, Workshops, Outreach-Kampagnen und Networking-Veranstaltungen erhielten die lokalen Gemeinderät*innen Zugang zu wichtigen EU-bezogenen Ressourcen, sodass sie Ideen austauschen, beste Praktiken übernehmen und innovative Lösungen entwickeln konnten. In der Antrittsrede zu ihrer zweiten Amtszeit betonte Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen, dass es wichtig sei, das lokale Engagement zu stärken, und forderte einen Ausbau des Netzwerkes der EU-Gemeinderäte. In den Leitlinien ermutigte die Präsidentin die Mitglieder der Europäischen Kommission, sich im Netzwerk der EU-Gemeinderäte zu engagieren und EU-Projekten vor Ort mehr Sichtbarkeit zu verleihen.

Ab 2025 wird das **neue gemeinsame Netzwerk der EU-Gemeinderäte** voll funktionsfähig sein. Die Mitglieder erhalten eine Reihe neu gestalteter Materialien mit einer neuen visuellen Identität, darunter das neue Bulletin. Natürlich behalten sie ihren privilegierten Zugang zu wichtigen Produkten und Dienstleistungen der EU, zur Webseite usw.



Ursula von der Leyen,
Präsidentin der Europäischen Kommission

2. Ankündigung auf der Europäischen Woche der Regionen und Städte

In diesem Jahr im Oktober bot die **Europäische Woche der Regionen und Städte** die perfekte Gelegenheit für die Europäische Kommission und den Europäischen Ausschuss der Regionen, die bevorstehende Zusammenlegung ihrer parallel bestehenden Netzwerke zu einem einzigen Netzwerk anzukündigen. Dieses neue Netzwerk bietet den EU-Gemeinderät*innen in der Europäischen Union erweiterte Möglichkeiten der Zusammenarbeit, des Lernens und der direkten Zusammenarbeit mit den EU-Institutionen und unterstützt sie dabei, die EU auf lokaler Ebene zu kommunizieren.

Diese Veranstaltung, an der BELC-Mitglieder persönlich und online teilnahmen, bot einigen von Ihnen auch Gelegenheit, Ihre Erfahrungen und besten Praktiken im Rahmen des **Workshops „Empowering Communities. Communicating Europe: a promising alliance between the EU and the local level“** auszutauschen. Ein herzliches Dankeschön all denen, die das Wort ergriffen haben, für ihre Begeisterung und ihre großartigen Ideen!

Networking Kaffee auf der jährlichen EWRC-Veranstaltung



3. Highlights der Tätigkeiten der BELC-Mitglieder

Insgesamt wurden mehr als 1 200 Kommunikationsaktivitäten von mehr als 500 BELC-Mitgliedern, die die Aktionen initiiert haben, veranstaltet. Nachfolgend stellen wir Ihnen eine Auswahl verschiedener Projekte vor. Alle weiteren Informationen finden Sie auf der [Best Practices Website](#).



Dimitrios Koukouvinos,
Gemeinde Ilion

EU-Politik vor Ort

Pflanzaktion für den Bienenschutz in der Gemeinde Ilion

Die [griechische Gemeinde Ilion](#) feierte am 31. Mai in Zusammenarbeit mit der Universität der Peloponnes den 7. Internationalen Aktionstag „Faszination der Pflanzen“ mit einer Pflanzaktion für das Bienenwohl. Mehr als 70 **Grundschülerinnen und -schüler** nahmen daran teil. „Ein **grüneres** und nachhaltigeres Europa ist für künftige Generationen von entscheidender Bedeutung. Durch unsere Teilnahme an der EU-Mission „Anpassung an den Klimawandel“ und am BELC-Netzwerk wollen wir das öffentliche Bewusstsein und das Umweltbewusstsein schärfen“, sagte Dimitrios Koukouvinos, Präsident des Gemeinderats von Ilion und BELC-Mitglied.

Reaktion auf den EU-Auktionsaufruf

Dubrovnik reinigt die Unterwasserwelt

Am 21. September feierte Bürgermeister Mato Franković im Rahmen der [Initiative „EU Beach Cleanup“](#) den World Cleanup Day mit einer Aktion zur Reinigung der **Unterwasserwelt** in Zaton. Mehr als eine halbe Tonne Abfälle wurde aus dem Wasser entfernt. Den Impuls für die Veranstaltung gab eine von Franković unterzeichnete Absichtserklärung. Mit der Veranstaltung möchte Dubrovnik einen Beitrag zur Erhaltung einer saubereren Meeresumwelt leisten und ihr Engagement für den Umweltschutz zum Ausdruck bringen.



Reinigung der Unterwasserwelt in Dubrovnik,
organisiert von der Gemeinde im Rahmen der
Initiative „EU Beach Cleanup“

Synergien für eine gemeinsame Zukunft



(Von links nach rechts) Christian Gsodam, Abteilung für Strategische Kommunikation und Vorausschau im Europäischen Auswärtigen Dienst; Alexandre Mazin, französisches BELC Mitglied von Saint-Léonard-de-Noblat; und Giustina Mattera, italienisches BELC Mitglied von Ischia

Forio richtet Treffen der EU-Gemeinderät*innen aus

Anfang Juli richtete die [Gemeinde Forio](#) auf der italienischen Insel Ischia ein europäisches Treffen der **italienischen und französischen BELC-Mitglieder** aus, an dem auch Alexandre Mazin aus Saint-Léonard-de-Noblat und Gastgeberin Giustina Mattera teilnahmen. Zusammen mit Christian Gsodam, Hauptberater der Abteilung für strategische Kommunikation und Vorausschau im Europäischen Auswärtigen Dienst, stellten sie das BELC-Netzwerk in mehreren Sprachen vor. Mehr als 250 Teilnehmende, darunter Regional- und Gemeinderäte, Bischöfe und Kulturverbände, nahmen an dem Treffen teil, um die Zusammenarbeit und den kulturellen Austausch zu fördern. An die Teilnehmenden wurde das aktuelle BELC-Bulletin in den Landessprachen der Delegationen verteilt.

Die EU ins Blickfeld holen

Einbeziehung der Jugend in den politischen Dialog

Am 4. Juni, kurz vor der Europawahl fand im [Werner-von-Siemens-Gymnasium in Gronau](#), (Deutschland) eine Podiumsdiskussion mit Parteivertreterinnen und -vertretern statt, die von Susanne Reinhoffer, Gemeinderätin und BELC-Mitglied, moderiert wurde. Mehr als **450 Schülerinnen und Schüler** aus vier Gymnasien nahmen an der Diskussion über Themen wie den Grünen Deal der EU, Nachhaltigkeit, Klimaneutralität und den Krieg in der Ukraine teil. Die Jugendlichen sowie die Vertreterinnen und Vertreter der Parteien zeigten großes Interesse an einer Absenkung des Wahlalters auf 16 Jahre. Über die Veranstaltung wurde in lokalen Zeitungen und dem deutschen Free-TV berichtet.



Susanne Reinhoffer,
Gemeinde Gronau

Europa feiern

Europatag: Castelldefels in blau

Am 9. Mai feierte Castelldefels (Spanien) neben mehr als 60 weiteren Städten in ganz Europa den Europatag und schmückte zu diesem Anlass seine Burg und den Schriftzug „Castelldefels“ auf der Plaza de las Palmeras mit der Europaflagge. Die Feierlichkeiten markierten auch den Beginn der

Woche der Seniorinnen und Senioren, die mit dem 5. Castelldefels Nordic Walking Stadtlauf startete, an dem rund hundert Seniorinnen und Senioren teilnahmen. Zu den Veranstaltungen gehörten musikalische Darbietungen und Lesungen und es wurde die Europahymne gespielt. Der Jugendverband AVIVA bemalte eine Bank auf der Plaça Catalunya in den Farben der Europaflagge.

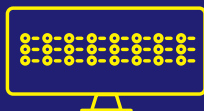
4. Privilegierter Zugang zu Dienstleistungen und Produkten der EU

In den letzten zwei Jahren und fünf Monaten hatten die BELC-Mitglieder privilegierten Zugang zu einer Vielzahl von EU-Dienstleistungen und Produkten. Daran wird sich mit dem neuen gemeinsamen Netzwerk der EU-Gemeinderäte natürlich nichts ändern. Dazu gehören:



24 Fachexkursionen nach Brüssel,

für fast 500 EU-Gemeinderät*innen aus 18 Mitgliedstaaten



die mehrsprachige Online-Plattform

[Futurium](#), auf der die BELC-Mitglieder alle Informationen über die oben genannten Produkte und Dienstleistungen finden und die Möglichkeit haben, sich vorzustellen, Ihre eigenen beste Praktiken zu teilen, mit Kolleginnen und Kollegen zusammenzuarbeiten usw.



42 Webinare

in verschiedenen Sprachen zu diversen EU-Themen mit besonderem Fokus auf die Interessensbereiche der Mitglieder, wie Demokratie und Beteiligung der Öffentlichkeit, Beschäftigung und Soziales, Energie, Umwelt und Klima



Online-Ressourcen zu 115 EU-Themen, -Strategien und -Programmen

Das BELC-Team der Europäischen Kommission dankt allen BELC-Mitgliedern für ihren wertvollen Beitrag zu dem Ziel, die EU den Bürgerinnen und Bürgern näherzubringen! Wir wollen diese Allianz zwischen der EU und der lokalen Ebene weiter stärken und den Bürgerinnen und Bürgern zeigen, was die EU ist und was sie konkret sie tut.